

**SPORT IN DER SEKUNDARSTUFE I (G9)**  
Kompetenzraster Stufe 7

<b>Leichtathletik</b>	<b>Turnen</b>	<b>Gymnastik/ Tanz</b>	<b>Ballspiele</b>	<b>Ringen/ Rufen</b>
<p>Die Sch. können leichtathletische Disziplinen (Sprint, Weitsprung, Wurf 200g-Ball) auf erweitertem technisch-koordinativen Fertigkeitenniveau (Starttechnik, Staffelläufe, rhythmisches Überlaufen von Hürden) ausführen; grundlegende Merkmale leichtathletischer Fertigkeiten in ihrer Funktion erläutern; Varianten des Hochsprungs in der Grobform erproben; Dreikampf aus Sprint/Sprung/Wurf durchführen</p>	<p>Die Sch. können an Turngeräten/Gerätekombinationen turnerische Bewegungen auf technisch-koordinativ grundlegendem Niveau normungebunden ausführen und verbinden; Verpflichtende Elemente: Boden: Rolle vorwärts/rückwärts, Streck sprung mit Drehung, Handstand, Rad; Reck: Felgauf- und –unterschwing; Sprung: Grätsche über Bock, Hocke über Querkasten; zwischen Sicherheitsstellung und Hilfeleistung unterscheiden, diese situationsgerecht anwenden und deren Funktionen erläutern; in Gruppen selbstständig, aufgabenorientiert und sozial verträglich üben sowie für sich und andere verantwortlich Aufgaben im Übungs- und Lernprozess übernehmen</p>	<p>Die Sch. können Bewegungskünste mit dem Seil oder einem anderen Handgerät in Grobform ausführen und durch Veränderung des Schwierigkeitsgrades die Bewegungsgestaltungen erweitern</p>	<p>Die Sch. können im 2. Zielschusspiel <b>Fußball</b> aufgrund individueller Leistungsentwicklung (elementare Techniken wie Führen, Annehmen und Stoppen des Balles, Passen, Torschuss) regelgerecht, situativ angemessen, fair und mannschaftsdienlich spielen sowie dabei jeweils spielspezifisch wichtige Bedingungen für erfolgreiches Spielen erläutern; gemeinsam erarbeitete Regeln einhalten, Funktionen von Regeln benennen und Regelveränderungen als Möglichkeit zum fairen Verhalten gezielt anwenden; das Spiel selbstständig organisieren, Spielregeln situationsangemessen verändern sowie Schiedsrichtertätigkeiten übernehmen Erprobung Schnelligkeitstest im Dribbeln</p> <p>Die Sch. können im 2. Rückschlagspiel <b>Volleyball</b> die grundlegenden Fähigkeiten in Bezug auf regelgerechtes, situativ angepasstes und faires Spielen vertiefen; verpflichtende technische Fertigkeiten: oberes und unteres Zuspiel, unterer Aufschlag, Einführung in den Angriffsschlag</p>	<p>Die Sch. können grundlegende Techniken des Fallens, Haltens und Befreiens sowie Ausweichens, Blockens und Fintierens üben; Regeln für chancengleiches und faires Miteinander im Zweikampf erstellen, einen Zweikampf nach festgelegten Regeln durchführen und leiten; die eigene und fremde Leistungsfähigkeit in Zweikampfsituationen beurteilen und formulieren</p>